

1. Fastensonntag (C)

Kehrvers GL 67,1: Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben

Ps 91 (90),1-2.10-15

Wer im Schutz des Höchs-ten wohnt und ruht im Schat-ten des All-mäch-
ti-gen, der sagt zum Herrn: Du bist für mich Zu-flucht und Burg,
mein Gott, dem ich ver-trau-e.

Dir be-geg-net kein Un-heil, kein Un-glück naht dei-nem Zelt; denn er
be-fiehlt sei-nen En-geln, dich zu be-hü-ten auf all dei-nen We-gen.

Sie tra-gen dich auf ih-ren Hän-den, da-mit dein Fuß nicht an ei-nen Stein stößt.
Du schrei-test ü-ber Lö-wen und Nat-tern, trittst auf Lö-wen und Dra-chen.

Weil er an mir hängt, will ich ihn ret-ten. Ich will ihn schüt-zen,
denn er kennt mei-nen Na-men. Wenn er mich an-ruft, dann will ich
ihn er-hö-ren. Ich bin bei ihm in der Not, be-frei-e ihn
und brin-ge ihn zu Eh-ren.